

Inhalt

Literaturverzeichnis	11
----------------------	----

A. EINFÜHRUNG (ANDREAS KLEES)

I. Vorbemerkungen	15
1. Was dieses Buch leisten kann und leisten soll	15
2. Was dieses Buch <i>nicht</i> leisten kann und auch <i>nicht</i> leisten soll	17
II. Die zivilrechtliche Fallklausur	18
1. Überblick	18
2. Der Sachverhalt	18
a) Allgemeines	18
b) Abwandlungen und Fallvarianten	19
c) Der „unstreitige“ und „feststehende“ Sachverhalt	19
d) Die Auslegung des Sachverhalts	20
aa) Auslegung und ihre Grenzen	20
bb) „Technisch“ und „untechnisch“ verwendete Rechtsbegriffe	23
cc) „Offene“ Formulierungen	24
dd) Umgang mit Fehlern im Sachverhalt	24
3. Die Fallfrage	25
a) Allgemeines	25
b) Arten	25
c) Mehrere Fallfragen	26
d) Zusatzfragen	26
4. Der Bearbeitervermerk	26
5. Die Bearbeitungszeit	27
6. Die zugelassenen Hilfsmittel	27
a) Allgemeines	27
b) Unkommentierte Gesetzestexte	27
III. Die Gutachten- und Subsumtionstechnik	28
1. Überblick	28
2. Die Gutachtentechnik	28
a) Gutachten(stil) vs. Urteil(ssstil)	28
b) Gutachtaufbau	29
aa) Bildung von Zweipersonenverhältnissen und Prüfungsreihenfolge bei mehreren Beteiligten	30
bb) Prüfungsreihenfolge bei mehreren Anspruchsbegehren und Auffinden der jeweiligen Anspruchsgrundlage(n)	30
cc) Prüfungsreihenfolge bei mehreren auf dasselbe Anspruchsbegehren gerichteten Anspruchsgrundlagen	31
dd) Konkurrenzen und Prüfungsreihenfolge bei dem Zusammentreffen mehrerer Anspruchsgrundlagen derselben Prüfungsstufe	32
3. Exkurs: Normstruktur und Prüfungsaufbau	34
a) Allgemeines	34

b)	Prüfungsaufbau eines Schadensersatzanspruchs aus § 280 Abs. 1 BGB	34
c)	Prüfungsaufbau eines Schadensersatzanspruchs aus § 823 Abs. 1 BGB	35
d)	Prüfungsaufbau eines vertraglichen Erfüllungsanspruchs	35
4.	Die Subsumtionstechnik	37
a)	Allgemeines	37
b)	Der Einleitungssatz	37
c)	Die vier Schritte zur Prüfung eines Tatbestandsmerkmals	38
d)	Die Prüfung von Gegen- und Hilfsnormen; „eingeschobene“ und „verschachtelte“ Prüfungen	40
5.	Die Gutachten- und Subsumtionstechnik in der zivilrechtlichen Fallbearbeitung	40
a)	Allgemeines	40
b)	Das „Vorziehen“ von Tatbestandsmerkmalen	41
c)	Der Umgang mit „unproblematischen“ Prüfungspunkten	41
d)	Die Behandlung von sog. „Meinungsstreitigkeiten“	42
IV.	Die Vorgehensweise zur Bearbeitung einer zivilrechtlichen Fallklausur	43
1.	Allgemeines	43
2.	Die fünf Schritte zur zivilrechtlichen Fallbearbeitung	44
a)	Überblick	44
b)	Die Schritte 1 bis 4 („Vorbereitungsphase“)	45
c)	Der Schritt 5 („Umsetzungsphase“)	50
3.	Beispielsfälle	51
a)	Beispielsfall 1 „Ein MacBook Air für 49,95?“	52
b)	Beispielsfall 2 „Die falsche Krebsdiagnose“	57
V.	Bewertungsgrundsätze und Bewertungsmaßstäbe in einer zivilrechtlichen Fallklausur	65

B. KLAUSUREN (ANDREAS KLEES/JOHANNA KEISENBERG)

Fall 1	„Porto oder Bordeaux – Hauptsache Portugal!“	68
	<i>(Auslegung von Willenserklärungen unter Anwesenden; Anfechtung wegen Inhaltsirrtums gem. § 119 Abs. 1, 1. Fall BGB; Schadensersatzansprüche aus § 122 BGB sowie c.i.c.)</i>	
Fall 2	„Sie haben ein R-Gespräch!“	91
	<i>(Stellvertretung gem. §§ 164 ff. BGB, insbesondere Rechtsscheinsvollmacht; Zurechnung gem. § 45 i Abs. 4 S. 1 TKG; Widerruf eines Telekommunikationsvertrages; Minderjährigenrecht)</i>	
Fall 3	„Das unerkannte Nierenleiden“	114
	<i>(Arztbehandlungsvertrag; Unterbrechung des Zurechnungszusammenhangs; sog. „Herausforderungsfälle“)</i>	
Fall 4	„Warum sind die Beine krumm?“	136
	<i>(Tierkauf; kaufrechtliches Mängelgewährleistungsrecht; Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit; Reichweite und Wirkung der Vermutung des § 476 BGB)</i>	

Fall 5	„Das fehlerhafte Bedienungshandbuch“	155
	<i>(„Weiterfresserschaden“, § 1 Abs. 1 S. 1 ProdHaftG, § 823 Abs. 1 BGB; Hersteller als Erfüllungsgehilfe gem. § 278 BGB)</i>	
Fall 6	„3...2...(1...) – meins?“	183
	<i>(Vertragsschluss bei eBay; Stellvertretung gem. §§ 164 ff. BGB, insb. „Handeln unter fremdem Namen“ und Rechtsscheinsvollmachten; Folgen des vorzeitigen Abbruchs einer „eBay-Auktion“)</i>	
Fall 7	„Augen auf beim Autokauf!“	202
	<i>(Kaufmängelgewährleistung; Rücktritt vom Kaufvertrag; Stellvertretung gem. §§ 164 ff. BGB; Unmöglichkeit der Nacherfüllung bei Gebrauchtfahrzeugen)</i>	
Fall 8	„Außer Spesen nichts gewesen“	220
	<i>(Gemischter Vertrag; Rücktritt und Kündigung bei Dauerschuldverhältnissen; Aufwendungsersatzanspruch)</i>	
Fall 9	„Ärger um den Winterdienst“	243
	<i>(Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter; Übertragung von Verkehrssicherungspflichten; Haftung für den Erfüllungsgehilfen gem. § 278 BGB)</i>	
	Anhang – Musterkorrektur	275
	Stichwortverzeichnis	297